

# **Protokoll der Jahreshauptversammlung des Rhönklub ZV Poppenhausen am 04.01.2020 um 19.30 Uhr im Gasthof „Zum Heckenhöfchen“**

## **TOP 1**

Der 2. Vorsitzende Manfred Laudenbach begrüßt die 46 anwesenden Wanderfreunde, darunter zahlreiche Mitglieder die zur Ehrung geladen sind, und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest, da mehr als 21 Vereinsmitglieder anwesend sind. Die Versammlung wurde form- und fristgerecht, mindestens 10 Tage vorher, unter Angabe der Tagesordnung einberufen: mit der Vereinspost schriftlich an alle Mitglieder, im Vereinsaushang und im Internet sowie im Gemeindeblättchen. Schriftliche Anträge liegen keine vor.

Laudenbach bedauert, dass es so schwierig ist, jüngere Mitglieder für die ehrenamtliche Arbeit im Vorstand zu gewinnen. Weiterhin bedankt er sich bei allen Sponsoren und Helfern des Vereins sowie bei Annemarie und Alfred Grösch für die vorbildliche Führung des Protokollbuches.

Das Vereinseblem wird dem Team des Gasthofs „Zum Heckenhöfchen“ – vertreten durch Wirtin Karola Nothnagel - übergeben. Dort wird es aufgehängt und ist Zeichen für das Vereinslokal des Wanderjahres 2020.

## **TOP 2**

Die Versammlung gedenkt der 10 verstorbenen Vereinsmitglieder, die im vergangenen Jahr ihre letzte Wanderung angetreten haben: Hermann Heigel, Hubert Grösch, Siegfried Müller, Barbara Muth, Friedhelm Funk, Josef Nüdling, Walter Vey, Gregor Mihm, Robert Schmitt und Minni Köhler (Köln).

## **TOP 3**

Bürgermeister Manfred Helfrich hat sich entschuldigt, er kann leider wg. einer Terminüberschneidung nicht an der Versammlung teilnehmen.

## **TOP 4**

Auf die Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2019 wird nach einstimmigem Beschluss der Versammlung verzichtet.

## **TOP 5**

In seinem Geschäftsbericht blickt Laudenbach zunächst auf das vergangene Wanderjahr zurück. Wie immer war der Wanderplan sehr gut und vielseitig aufgestellt. Bei den bewährten Wanderungen sonntags fällt die Beteiligung allerdings immer etwas spärlich aus und vielmals sind es immer die gleichen Wanderer. Höhepunkte im vergangenen Jahr waren die mehrtägigen Wandertouren: die Bierwanderung in der Fränkischen Schweiz bei tollem Wetter, die Wanderwoche im Passeiertal im Herbst und die Rotweinwanderung mit Radtouren nach Aschaffenburg und Wertheim. Wie in jedem Jahr gab es auch 2019 die altbewährten Klubabende, z.B. das Heringessen und das Oktoberfest. Die Kulturfahrt führte im vergangenen Jahr nach Frankfurt/M. unter dem Motto „Neues altes Frankfurt“. Bewährt haben sich die Feierabendtouren, die vor allem im Bereich Radfahren starken Zulauf haben. Gut besucht waren meist auch die Kinder- und Familienveranstaltungen.

Ein weiterer Höhepunkt im Vereinsjahr war das Kühlküppelfest mit Sternwanderung. Im Rahmen des Festes wurde Alois Mihm für seine langjährige unermüdliche Arbeit für den Verein das „Große Ehrenzeichen des Rhönklubs“ verliehen.

Im neuen Wanderjahr 2020 soll das Kühlküppelfest am Rathaus vor dem Klubraum stattfinden. Am Kühlküppel wird es einen Kulturabend geben. Zum Thema Kühlküppel merkt Laudenbach noch an, dass es nach wie vor in regelmäßigen Abständen zu Sachbeschädigungen kommt.

Der Rhönklub ZV Poppenhausen richtet am 21. Juni 2020 die Jahreshauptversammlung des Gesamtrhönklubs in Poppenhausen aus.

Auch der Wanderplan 2020 ist gewohnt abwechslungsreich. Die Seniorenwanderungen werden aufgrund niedriger Teilnehmerzahlen im neuen Wanderjahr ausfallen.

## **TOP 6**

Der Kassenbericht wird von Kassiererin Irmtraud Becker detailliert verlesen. Die beiden Kassenprüfer Birgit Mehler und Konrad Schwab prüften am 22. Dezember die Kasse und können der Kassiererin eine ordnungsgemäße und einwandfreie Kassenführung bescheinigen.

## **TOP 7**

Es folgen die Berichte der einzelnen Fachwarte, welche alle in schriftlicher Form vorliegen und nach Bedarf eingesehen werden können. Gleiches gilt für den Kassenbericht.

## **TOP 8**

Birgit Mehler stellt den Antrag auf Entlastung des gesamten Vorstands. Die Versammlung erteilt die Entlastung einstimmig.

## **TOP 9**

Es folgen die Neuwahlen, Wahlleiter ist Manfred Woditschka. Irmi Becker (1. Kassiererin), Helmut Sapper (1. Naturschutzwart) und Georg Hahl (2. Wegewart) werden jeweils einstimmig bei eigener Enthaltung in ihrem Amt bestätigt. Die bisherige 1. Kulturwartin Edith Goworr-Detig stellt sich nicht mehr zur Wahl.

Martina Jünemann wird aus der Versammlung für das Amt der 2. Kassiererin vorgeschlagen, ebenso Christoph Mihm für das Amt des 2. Wanderwarts. Beide erklären sich bereit zu kandidieren und werden einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Wie im Jahr zuvor findet sich niemand der bereit ist für das Amt des 1. Vorsitzenden zu kandidieren, ebenso bleiben unbesetzt die Ämter des 2. Schriftführers und des 1. Kulturwarts.

Alle gewählten nehmen ihr Amt an.

Kassenprüfer für das nächste Jahr sind Konrad Schwab und Birgit Mehler.

## **TOP10**

40 Vereinsmitglieder werden in diesem Jahr für langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt: 11 x für 25jährige, 16 x für 40jährige und 10 x für 50jährige Mitgliedschaft. Joachim Schönberg (wg. Krankheit entschuldigt) und Marga Stumpf werden für ihre 60jährige Treue zum Verein geehrt. Ein besonderes Jubiläum ist die Ehrung für 70 Jahre Mitgliedschaft für Klaus Bub, der allerdings derzeit in Afrika verweilt.

## **TOP 11**

Es liegen keine schriftlichen Anträge vor.

Ein Vereinsmitglied fragt nach dem Grund für die Verlegung des Kühlkuppelfests zum Rathaus. Manfred Laudenschach erläutert die Gründe, die den Vorstand dazu bewogen haben. Zwar sei das Fest im Jahr 2019 sehr gut besucht gewesen, allerdings fiel doch auf das viele der Gäste von benachbarten ZV im Rahmen der Sternwanderung gekommen waren. Der Zuspruch der eigenen Mitglieder lässt beständig nach, vielen älteren treuen Mitgliedern sei der Weg zum Kühl zu beschwerlich. Dagegen steht der Aufwand, der betrieben werden muss, in keinem Verhältnis.

## **TOP 12**

Der 2. Vorsitzende Manfred Laudenschach verabschiedet sich mit guten Wünschen für alle Anwesenden und Vereinsmitglieder und beschließt die Versammlung um 21.05 Uhr.

2. Vorsitzender

Manfred Laudenschach

1. Schriftführerin

Bettina Hohmann